



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 230/15

Federführung:
Dezernat III

Sachbearbeitung:
Gabriele Barnert
Achim Leban

Datum:
02.06.2015

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	18.06.2015	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung (INKAS) im Baubereich

Bezug SEK:

Bezug: Vorl.-Nr. 063/15; Stand 01/2015
Vorl.-Nr. 397/14; Stand 09/2014
Vorl.-Nr. 247/14; Stand 05/2014
Vorl.-Nr. 073/14; Stand 01/2014
Vorl.-Nr. 324/13; Stand 09/2013

Anlagen: Projektübersichten der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft (Anl. 1)
sowie Tiefbau und Grünflächen (Anl. 2), Stand 05/2015

Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie die fortgeschriebenen Berichte der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie Tiefbau und Grünflächen.

Wie vereinbart, erhalten Sie mit dieser Vorlage nur die Übersichtsblätter. Die Datenblätter der Projekte sind auf der Homepage der Stadt Ludwigsburg in der Amtsinfo abrufbar.

A) Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

Gemäß dem am 13.12.2012 beschlossenen PROJEKTFAHRPLAN wird im INKAS über alle Hochbauprojekte mit Baukosten von über 300.000 EUR berichtet, für die eine abgeschlossene Entwurfsplanung mit Kostenberechnung sowie ein Entwurfs- und Baubeschluss vorliegt (Vorl.-Nr. 631/12).

Folgendes Projekt wurde neu in das INKAS aufgenommen:

- Projekt Nr. 29 – Berliner Platz 2 – Oststadtschule I Brandschutzmaßnahmen

Zu Projekt Nr. 8 - Alleenstraße 17/21, zukünftige Gemeinschaftsschule Innenstadt

Derzeit laufen die Innenausbauarbeiten. Weiterhin werden die Außenanlagen hergestellt.

Die Fertigstellung der Sanierungsmaßnahme ist für Juli 2015 geplant, so dass der Bezug des Gebäudes innerhalb der Sommerferien durch das Goethe-Gymnasium und die neue Gemeinschaftsschule erfolgen kann.

Mit der Vorl.-Nr. 351/13 wurde der Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt am 17.10.2013 über die Kostenprognose von ca. 8,655 Mio. EUR informiert. Die Finanzierung ist mit dem Beschluss zum Haushalt 2015 gesichert.

Durch die wiederholte Änderung des Nutzungsprofils der Schule ist ein Änderungsbedarf aufgetreten, der durch den Fortschritt der Baumaßnahme nicht in vollem Umfang realisiert werden kann.

Die offizielle Einweihungsfeier ist am 24.09.2015 terminiert.

Zu Projekt Nr. 9 – Gartenstraße 14, Neubau Mensa und Bewegungsraum

Derzeit läuft der Innenausbau mit Bodenbelags- und Malerarbeiten. Weiterhin werden die Beleuchtungskörper montiert.

Zwischenzeitlich wurden die Schadensberichte der Nachbargebäude durch die Stadt Ludwigsburg geprüft und die unstrittigen Kosten festgestellt. Da trotz zahlreicher Gespräche mit den Nachbarn keine Einigung erzielt werden konnte, wurden die unstrittigen Kosten für die Schadensbehebung an die Eigentümer im Februar 2015 ausbezahlt. Unabhängig davon laufen die Gespräche bzw. Gesprächsangebote weiter.

Wegen der schwierigen Gründungsverhältnisse waren zusätzliche Maßnahmen bei den Verbau- und Gründungsarbeiten erforderlich. Weiterhin wurden Mehraufwendungen durch die vom Gericht bestellten Gutachter geforderten Maßnahmen, wie z.B. beim Verfüllen des Arbeitsraumes, erforderlich. Die Kostenprognose liegt daher aktuell ca. 3% über dem beschlossenen Budget von 3,86 Mio. EUR.

Die Inbetriebnahme erfolgt zum Schuljahresbeginn 2015/16. Die offizielle Einweihungsfeier findet am 21.10.2015 statt.

Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Str. 1 – Altes Schulhaus Poppenweiler

Der Gemeinderat hat am 11.12.2014 den Entwurfs- und Baubeschluss für die Sanierung des Schulhauses mit Baukosten von 1,8 Mio. EUR gefasst. Das Baugesuch wurde Ende 2014 eingereicht. Die Baugenehmigung liegt vor.

Die Vergabe der Demontearbeiten ist vor der Sommerpause geplant, so dass im Sommer mit den vorbereitenden Maßnahmen begonnen werden kann.

Als Grundlage für die Leistungsverzeichnisse wird derzeit die Werkplanung erstellt. Das 1. Ausschreibungspaket mit den Hauptgewerken Bau und allen Technikgewerken soll im Oktober vergeben werden. Die Inbetriebnahme ist Anfang 2017 vorgesehen.

Projekt Nr. 12 – Karlstraße 19 - Sanierung Fachklassenräume (Physik) Mörike-Gymnasium

Am 25.09.2014 wurde der Grundsatzbeschluss zum Umbau der Physikräume gefasst. Zusätzlich erfolgte die Vergabe der Fachklassenausstattung durch den Ausschuss für Bauen, Technik und

Umwelt (Vorl.-Nr. 300/14). Zur Aufnahme der zusätzlichen Lasten der Installationen für die technische Ausstattung der Fachklassen mussten die Decken zu verstärkt und brandschutztechnisch ertüchtigt werden. Die Rohbauarbeiten sind abgeschlossen. Die Ausbauarbeiten des 1. Fachklassenraums erfolgt in den Sommer- und Herbstferien 2015. Der Ausbau des 2. Fachklassenraums ist in den Ferienzeiten 2016 vorgesehen, so dass die Maßnahme bis Ende 2016 abgeschlossen sein wird. Die Kostenprognose liegt innerhalb des beschlossenen Budgets von 400.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 13 – Karlstraße 18 - Erneuerung Hallendach Mörke Erweiterungsbau

Die Baumaßnahme wurde Ende November 2014 fertiggestellt. Alle Gewerke sind schlussgerechnet. Die Abrechnungssumme liegt mit rd. 610.000 EUR insgesamt 140.000 EUR unterhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 750.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 17 – Kurfürstenstraße 23 – Rundsporthalle, Sanierung Sanitärbereich

Die Inbetriebnahme der sanierten Umkleide- und Sanitärbereiche erfolgte fristgerecht zum Schuljahresbeginn 2014/15. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 675.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 22 – Mathildenstr. 25 – Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)

Am 19.11.2014 hat der Gemeinderat beschlossen, dass das Gebäude Mathildenstraße 25 (ehemalige Silcherschule) im Rahmen der Schulentwicklung Innenstadt während der Umbauphase des Gebäudes Seestraße (Goethe-Gymnasium und Justinus-Kerner-Schule) als Ausweichquartier für die Justinus-Kerner-Schule genutzt werden soll (Vorl.-Nr. 334/14).

Für die umfangreichen baulichen Maßnahmen zur weiteren schulischen Nutzung des Gebäudes hat der Gemeinderat 1,175 Mio. EUR bereitgestellt. Mit der Baumaßnahme wurde im Februar 2015 begonnen. Die provisorischen Fluchttreppen wurden bereits gestellt. Die Deckenkonstruktionen wurden brandschutztechnisch ertüchtigt. Derzeit laufen die Elektro- und Trockenbauarbeiten.

Der Terminplan ist sehr eng, da das Gebäude bis zum 14.09.2015 fertiggestellt und von der Justinus-Kerner-Schule bezogen sein muss. Die Gewerke konnten innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens vergeben werden.

Zu Projekt 23 – Tammer Str. 32- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen sowie Projekt 28 – Tammer Str. 34- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Am 18.03.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen mit einem Budget von 700.000 EUR für die Hirschbergschule I und 800.000 EUR für die Hirschbergschule II gefasst.

Weiterhin erfolgte die Vergabe der Brandschutzelemente durch den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt. Die Gewerke konnten innerhalb der vorgesehenen Kostenrahmen vergeben werden.

Die Baugenehmigung liegt vor. Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt. Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen an der Hirschbergschule hat die Baurechtsbehörde eine Frist bis Ende 2015 gesetzt. Eine Fristverlängerung der Nutzungsdauerbeschränkung bis Ende 2016 wurde beim Bürgerbüro Bauen beantragt.

Mit der Maßnahme wurde bereits in den Osterferien 2015 mit den Demontearbeiten der Decken innerhalb der Flure begonnen.

Projekt 29 – Berliner Platz 2 – Oststadtschule I Brandschutzmaßnahmen

Am 18.03.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen mit einem Budget von 835.000 EUR gefasst (Vorl.-Nr. 056/15).

Die Baugenehmigung liegt vor. Die Umsetzung der Maßnahmen kann nur innerhalb der Ferienzeiten erfolgen, daher werden bis zur Fertigstellung ca. 2 Jahre benötigt.

Für die Umsetzung der Brandschutzmaßnahmen an der Oststadtschule I hat die Baurechtsbehörde eine Frist bis Ende 2015 gesetzt. Eine Fristverlängerung der Nutzungsdauerbeschränkung bis Ende 2016 wird beim Bürgerbüro Bauen beantragt.

Die Vergabe der Brandschutzelemente durch den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt erfolgte am 21.05.2015. Das Gewerk konnte innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens vergeben werden.

Der Baubeginn erfolgt zu Beginn der Sommerferien im August 2015.

Hinweis zu den Projekten Nr. 23, 28 sowie 29 Brandschutzmaßnahmen Hirschbergschule I und II und Oststadtschule I:

Aufgrund des neuen Haushaltsrechts werden die Kosten für den Brandschutz künftig auf den Ergebnishaushalt und den Finanzhaushalt aufgeteilt. Im Grundsatz werden alle „wertsteigernden“ Maßnahmen z.B. Fluchttreppenturm, Brandmelde-anlage, bauliche Brandschutzabschottung für den ersten Fluchtweg, usw. investiv gebucht. Der Tausch von alten Türen in rauchdichte Türen, die Erneuerung der Elektrotechnik etc. werden konsumtiv gebucht. Eine Darstellung der Finanzierung für das kommende Jahr kann im konsumtiven Bereich nur fiktiv erfolgen. Die notwendigen Mittel werden jeweils zusätzlich zum Budget angemeldet.

Zu Projekt Nr. 47 – Corneliusstraße 36 - Erweiterung Schlösslesfeldschule

Das Gebäude wurde zu Beginn der Sommerferien 2014 in Betrieb genommen. Die offizielle Einweihung fand am 04.12.2014 statt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 2,88 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 49 – Seestraße 37/Alleenstraße 32 – Sanierung Goethe-Gymnasium

Die Werkplanungs- und Ausschreibungsphase läuft. Die Submissionen der Gewerke des 1.Ausschreibungspaketes sind am 06. und 07.Mai erfolgt. In Summe liegen die submittierten Gewerke innerhalb der dafür vorgesehenen Kostenrahmen des beschlossenen Budgets von 23,27 Mio. EUR.

Der Vergabebeschluss dieser Gewerke ist am 18.06.2015 durch den Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt und am 24.06.2015 durch den Gemeinderat geplant (Vorl.-Nr. 140/15).

Nach Auszug des Goethe-Gymnasiums in das sanierte Gebäude Alleenstraße 17/21 soll im August mit dem 1. Bauabschnitt (Gebäude Seestraße) begonnen werden. Ein offizieller Termin zum Baubeginn ist am 31.07.2015 terminiert.

Die Fertigstellung des 1. Bauabschnitts ist im Februar 2017 geplant. Die Realisierung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Die Gesamtfertigstellung ist zum Schuljahresbeginn 2018/19 vorgesehen.

Zu Projekt Nr. 52 – Hindenburgstraße 29 – Technische Infrastruktur Innenhof Karlskaserne (2.BA)

Die Arbeiten im Innenhof inklusive der Belagsarbeiten wurden fertiggestellt. Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Termin- und Kostenrahmens von 469.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 68 – Wilhelmstraße 9/1 Kulturzentrum - Erweiterung Bibliothek

Die Bauarbeiten des 2. Bauabschnitts haben am 24.03.2014 begonnen. Im Gebäude laufen die Feinmontagearbeiten mit der Installation der Beleuchtungskörper sowie Einbauten für Ausstellung und Bibliothek.

Wegen der starken Frequentierung der Bibliothek von Schülern während der Abiturphase wurde in Abstimmung mit dem Dezernat II, die temporäre Schließung der Bibliothek vom 26.05.2015 bis 07.07.2015 festgelegt. Unmittelbar vor der offiziellen Eröffnung am 15.09.2015 ist eine weitere 3-wöchige Schließzeit erforderlich.

Während der Schließzeiten finden Renovierungs- und Umstrukturierungsarbeiten in der Bestandsbibliothek mit Bodenbelags- und Malerarbeiten statt.

Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 2,245 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 71 – Reichertshalde 51- Erweiterung Kindertageseinrichtung Reichertshalde

Die Gebäudehülle inkl. der Holzfassadenverkleidung ist fertiggestellt. Im Innenraum läuft der Innenausbau mit Trockenbau-, Maler und Bodenbelagsarbeiten.

Die Umbaumaßnahmen im Bestandsbau sind mit Fertigstellung des Neubauteils während der Schließzeiten 2015 geplant. Die offizielle Einweihungsfeier findet am 01.10.2015 statt.

Die Baumaßnahme läuft planmäßig innerhalb des beschlossenen Zeit- und Kostenrahmens von 1,775 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 77 – Erdmannhäuser Straße 7-9 - Neubau Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler

Der U3-Bereich wurde Ende Februar in Betrieb genommen. Die baurechtliche Abnahme des Gesamtgebäudes ist vor Pfingsten erfolgt, so dass der Umzug der Kinder über 3 Jahre aus dem „Alten Schulhaus“ bis Ende Mai erfolgen kann. Die offizielle Einweihungsfeier ist für den 17.06.2015 terminiert.

Die Abrechnungsprognose liegt derzeit ca. 3% über dem beschlossenen Kostenrahmens von 3,8 Mio. EUR. Die Mehraufwendungen resultieren aus höheren Erschließungskosten, Mehraufwendungen im Bereich der Fassade des Bestandsbaus sowie zusätzlichen Brandschutzanforderungen der Innentüren und bei der Sicherheitsbeleuchtung.

Folgende Hochbauprojekte sollen zum nächsten INKAS- Bericht (Stand 30.09.2015) neu aufgenommen werden:

- Stammheimer Straße 8 – Ersatzanbau Kindertageseinrichtung
- Westfalenstraße 54 - Ausbau Ganztags und Brandschutzmaßnahmen August-Lämmle-Schule

B) Fachbereich Tiefbau und Grünflächen

Zu Projekt Nr. 12 – Außenanlagen Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler – Termin

Die komplette Fertigstellung ist bis auf einige Restarbeiten abgeschlossen.

Der nächste INKAS Bericht ist für den BTU am 22.10.2015 vorgesehen.

Unterschriften:

Michael Ilk

Verteiler: DI, DII, DIII, FB10, FB14, FB20, FB 65, FB67